

# Gewaltiges Projekt

**Spatenstich** | Um Raschala vor Hochwasser zu schützen, werden die Querschnitte der Brücken erweitert und ein Retentionsbecken gebaut.



Thomas Bauer, Christian Lausch, Günther Schnötzing, Erwin Bernreiter, Josef Keck, Alfred Babinsky und Ortsvorsteher Franz Satzinger (v.l.) eröffnen offiziell den Brücken-Abriss in Raschala. *Fotos: Frank*



Keine Berührungsängste zeigte Bürgermeister Bernreiter. Der Gatsch der Baustelle hinderte ihn nicht, den Spatenstich durchzuführen.

Von Sandra Frank

**RASCHALA** | Für den Spatenstich, der den Abriss der beiden Ortsbrücken offiziell einleiten sollte, hatte sich Stadtrat Günther Schnötzing Frühlingswetter gewünscht. Dieser Wunsch wurde zwar nicht erfüllt, spatengestochen wurde trotzdem.

Dass die beiden Brücken neu gebaut und am Ende des Dorfes – Richtung Wald – ein neues Retentionsbecken errichtet werden müsse, um den Ort vor Hochwasser zu schützen, war das Ergebnis einer Machbar-

keitsstudie. Jetzt wird das Hochwasserschutzprojekt realisiert.

Die Bauarbeiten haben bei der größeren Brücke, die derzeit gesperrt ist, begonnen. Die Bushaltestelle ist für die Bauzeit vom Dorfhaus auf die Hauptstraße verlegt worden.

„Die Baukosten betragen 650.000 Euro – eine gewaltige Summe“, sagte Bürgermeister Erwin Bernreiter beim Spatenstich. Eine Summe, die die Gemeinde aber gern investiere, damit sich Hochwasserkatastrophen, wie zuletzt im vergangenen Jahr, nicht wiederholen.

Die Stadtgemeinde wird bei der Finanzierung des Hochwasserschutzprojektes in Raschala von Bund und Land mit je 40 Prozent unterstützt.

Wichtig sei bei der Realisierung des Projektes der Kontakt mit der Bevölkerung gewesen. „Wir haben immer versucht, die Anregungen aus der Ortschaft in die Pläne einzubauen“, zeigte sich Bernreiter dankbar für das Engagement einiger Ortsbewohner, die ihr Mitspracherecht nutzten, denn „die Bewohner wissen, wo das Wasser herkommt“.

## KURZ NOTIERT

### SONNBERG

#### Augenblicke 2013 – Kurzfilmkino.

Das Katholische Bildungswerk Sonnberg lädt am Freitag, dem 5. April und 19. April gegen eine freie Spende, um 19.30 Uhr ins Sonnberger Pfarrheim zum Kurzfilmkino ein. Dort werden preisgekrönte, originelle, kritische und humorvolle Produktionen gezeigt. „Die Filme wollen die Zuseher fordern und vor allem zum Nachdenken anregen“, weiß Organisatorin Maria Rafael-Amon.

**INFOTAGE 5. + 6. APRIL**



STEFAN

**JETZT NEU: AUCH KUNSTSTOFFFENSTER !**

**2153 Stronsdorf 290 • www.stefan.co.at**  
**DAS FENSTER. DER WINTERGARTEN.**

## Früherkennung schützt Augenlicht



**1. Tag der  
Netzhautgesundheit  
10. April 2013,  
13–17 Uhr**

Stadtsaal Mistelbach,  
Franz-Josef-Straße 43  
2130 Mistelbach

- Expertenvorträge  
14–15 Uhr
- Kostenlose  
Netzhautuntersuchung\*,  
Blutdruck- und  
Blutzuckermessung
- Persönliche Beratung

\* alle angebotenen Untersuchungen ersetzen nicht die augenärztliche Untersuchung und Diagnosesstellung

Weitere Informationen unter:  
[www.hilfsgemeinschaft.at](http://www.hilfsgemeinschaft.at)  
[www.diabetes.or.at](http://www.diabetes.or.at)